

**Hochschule für Musik und Tanz Köln -
Hochschulbibliothek**

Weddigens Geistliche und moralische Oden und Lieder

Müller, Matthäus

Rinteln, 1802

Lobgesang. [Der Herr hat alles wohl gemacht!]

[urn:nbn:de:hbz:kn38-98](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:kn38-98)

Fröhlich aber nicht zu geschwind.

Der Herr hat al - les wohl ge - macht! gebt unserm Gott die Eh - re!
 Es prei - fen Ihn die stil - le Nacht, und al - ler Son - nen Hee - re! Der

Wurm im Stau - be pre - digt mir, von dir, des Le - bens Quell, von dir, gebt un - serm Gott die

Eh - - re, gebt un - serm Gott die Eh - - re!

L o b g e s a n g.

1.

Der Herr hat alles wohl gemacht,
 Gebt unserm Gott die Ehre!
 Es preisen ihn die stille Nacht,
 Und aller Sonnen Heere!
 Der Wurm im Staube predigt mir,
 Von dir, des Lebens Quell, von dir;
 ¶ Gebt unserm Gott die Ehre! :||

2.

Wer hat das große Firmament
 So prachtvoll ausgezieret?
 Wer macht daß jene Sonne brennt,
 Wer ist, der sie regieret?
 Das hat der Herr, der Herr gethan,
 Der auch den Staub beleben kann;
 ¶ Gebt unserm Gott die Ehre! :||

3.

Wer giebt der Flur, dem Thal, der Au
 Reif, Sonnenschein und Regen?
 Wer legte in den milden Thau
 Gedeyen, Kraft und Segen?
 Das hat der Herr, der Herr gethan,
 Der Thau aus Kräutern schaffen kann
 ¶ Gebt unserm Gott die Ehre! :||

4.

Und du, o Mensch, ein Meisterstück
 Des Schöpfers aller Dinge,
 Durch seine Huld zum ew'gen Glück
 Bestimmet, auf! und bringe
 Dem Gott, des' Ebenbild du bist
 Dem Gott, des' Nam' Erbarmen ist,
 ¶ Lob, Preis und Dank und Ehre! :||

